

**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importeur von

Thee und Kaffee!

4 Gates House Block,

— und —

184 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Staaten.

Hiefiges.

Indianapolis, Ind., 20. August 1885.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unre-
gelmäßigkeiten in Bezug auf Abfertigung
der "Tribüne" uns so schnell wie mög-
lich mitzuteilen.

Civilstandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Sohnes oder
der Mutter.)

Geburten.

John Stirett, Knabe, 14. August.

M. J. Burns, Knabe, 17. August.

David Sud, Knabe, 3. August.

John O'Donnell, Knabe, 12. Aug.

Heiraten.

James Koch mit Mollie Barker.

Todesfälle.

Stet. 3 Tage, 18. August.

Thomas Holden, 75 Jahre, 18. August.

Nicholas Laughlin, 21 Jahre, 18. Aug.

Frank Meekin, 4 Wochen, 19. Aug.

Mary J. Jeffries, 23 Jahre, 16. August.

James Wiles, 74 Jahre, 17. August.

Rüsten Mittwoch Abend findet

ein Sommernachtsmarkt der Yura statt.

Rauf Nacho's "Best Havanna
Cigars".

Morris Myers hat schon mehrere
erfolglose Fluchtversuche aus der Jail
gemacht.

Die Collett Park Street Railway
von Terre Haute zieht sich mit \$15.000
Kapital fort.

Eine Krankheit ist besser im Reime
zu erläutern, als wenn sie sonst weiter
vorgeschrieben ist. St. Jacob's Oct ist
das beste Mittel gegen Rheumatismus.

Die Näherrinnen der Hemden-
fabrik von Paul Kraus sind noch immer
im Ausland.

Heute Abend findet in der Männer-
halle ein Sommernachtsmarkt des
Männerchor statt.

Heute Abend hat die Koschau
nach No. 153 Ost Ohio Straße, Ecke
Alabama Straße verlegt. Junge Leute,
welche Lust und Wohnung suchen, wer-
den dagegen auf's Beste aufmerksam und
finden eine angenehme Heimat.

Amelia B. Manuf hat als
Verwalterin des Nachlasses von J.
Manuf, Charles Orme auf eine Note
im Betrage von \$2.000 verklagt.

Ein Mann, Namens Champ, der
an York Straße wohnt, wurde gestern
Nachmittag an der Ecke der South und
Pennsylvania Straße von einem Hund
in's Bein gebissen.

Polizeipräsident Lang er-
hielt eine Depesche von Knightstown, in
welcher er aufgetragen wurde, John
McKee, der den Marshall von Knights-
town geschossen hat, zu verbachten.

Nicht zu vergessen! Hob-
len aller Sorten. Die beste
Qualität so niedrig wie der
Niedrigste von Kubu & Abo-
des, No. 13 Virginia Ave.
und Ecke May und Madison
Avenue.

Das Kind, welches bei der Bah-
nhofswand im Museum als das kleinste
Baby den ersten Preis erhielt, ist gestern
gestorben. Es war das Kind von Henry
Miller, No. 205 Coburg Straße.

In Little White City an der J.
D. & S. Eisenbahn wurde eine neue
Station eröffnet. Die Station kann
nun Morgens und Abends per Eisenbahn
erreicht werden.

Dr. D. J. Swartz von Auburn,
Ind., telegraphierte gestern an den
Staats-Gehörbehörden, daß in genann-
tem Orte ein Fall von Wasserkunst vor-
gekommen sei. Es wurden Vorleis-
tungen getroffen, um weitere Fälle
zu verhindern.

Die giftige Materie, welche den
Organismus der rheumatischen und
neurasthenischen Patienten anstößt, muß
ausgerottet werden, ehe auf eine wichti-
ge oder dauernde Heilung zu hoffen ist.
Adolpoforus geht der Krankheit an die
Wurzel, indem es das Blut von den ge-
fährlichen Stoffen, welche die Krise so
vieler Schmerzen sind, befreit. Eine
halbe Flasche kostet Herrn A. B. Baker,
306 West Harrison Str., Chicago, Ills.,
vor einem primitiven Rheumatismus,
und mit der anderen Hälfte wurde den
rheumatischen Rückenschmerzen seiner
Frau, die fünfzehn Jahre von Arzten
erfolgreich behandelt worden war, ab-
geholfen.

Staats-Auditor Rice hat sich
gestern nach Terre Haute begeben und
wird von dort aus nach Chicago reisen.
Staatssekretär Myers wird am Montag
auf die Reise gehen, und so sind aber-
mals die Aussichten auf eine Entschei-
dung in der Morrison-Angelegenheit sehr
schlecht. Man sieht, die Staatsbeamten
deren die Geschichte offenbar aus dem
Wege.

Schöne Dicke.

Gestern Abend um 7 Uhr als der Kauf-
mannsplatz John Reed seine Runde
machte, fand er die Seitentür des
Schnittwarengeschäftes Bram, Cornelius
& Co. an Süd Meridian Straße
offen stehen. Er ging in den Laden, sah
daher der Goldschrank erbrochen war, und
telephonnte sofort an Herrn Cornelius.
Als dieser kam nahm man eine genaue
Durchsuchung der Räume vor, und
durch das Öffnen einer der
Dachlufen vergewisserte man sich,
daß Dicke durch das Dach in den Laden
gefommen waren. Von dem Raub-
kranke war nur das äußere Schloß abge-
schlagen, die innere Tür war unbeschädigt
und im Ganzen sind etwa \$80 ge-
stohlen worden. Auch die Dachlufen standen
offen. In dem eröffneten Geschäft von
Gwin & Co. und George Stout standen
noch nicht gearbeitet, als man den
Diebstahl entdeckte, und man erinnerte
sich, daß gegen 5 Uhr Abends zwei junge
Leute, welche Arbeitkleider trugen, in das
Geschäft kamen, und um die Erlaub-
nis daten, auf das Dach steigen zu dürfen,
um die Telegraphendrähte zu reparieren.
Das gefälschte man ihnen, schen-
kten jedoch weiter keine Beachtung und
sah auch nicht wieder zurückkommen.

Oben zweimal waren das die beiden
Diebe, die sich auf diese Weise Zugang
in das Schnittwarengeschäft verschafft haben.
Die Diebe wußten jedenfalls gut Be-
scheid, und sind wahrscheinlich diejenigen,
die vor etwa zwei Wochen in das Geschäft
von Bram, Cornelius & Co. kamen, und
ebenso angeblich zur Ausbefüllung der
Telegraphendrähte auf's Dach stiegen.
An jenem Abend wurde ebenfalls Geld
aus der Goldschublade gestohlen.

Die Leiche eines Chinesen.

Vor etwa sechs Jahren starb hier ein
Chinesen Namens Hong Sing und wurde
auf Crown Hill begraben. Der Bruder
des Verstorbenen Hong Dot wollte schon
damals die Leiche nach China bringen
lassen, seine bekannten Verhältnisse ge-
statteten ihm das jedoch damals nicht.

Gestern bat er jedoch Anhalten getrof-
fen, die Gebeine seines Bruders nach
Hause zu schicken. Kegel & Whitsett
hatten die Leiche ausgegraben, und Hong
Dot engagierte einen Barbigen, um das
Fleisch, das sich noch an den Knochen
befand abzuhauen. Dann reinigte er die
Knochen selbst und wickelte jeden Knochen
erst in ein Stück Zeug, dann in Papier.
Die Gebeine wurden dann in ein Kiste-
föschen hübsch zusammengepackt und
nach China geschickt.

Die Folgen einer Zwangsheirat.

Frau Minnie King stieg gestern
abend dem Capt. Holbert sein Bett. Sie
ergabte, daß sie vor zwei Wochen den
Apostel Charles King in Terre Haute
seinerseits habe und daß sie nach zwei
Tagen mit ihrem Mann hierherzog.
Ihr Mann sei allerdings zur Heirath
eingeladen worden, habe sie aber schon am
dritten Tage in Stich gelassen, angeblich
weil er in Gefangen in Anderson
war. Darüber seien nun 12 Tage ver-
gangen und er sei immer noch nicht zu-
rückgekehrt. Da die Frau seine Mittel
hatte, um zu ihren Verwandten nach
Terre Haute zu reisen, verschaffte man
ihre einen Reisepass.

Fiel eine Treppe hinab.

Ein Mann, Namens Winters, fiel gestern
abend die Treppe hinab. Er verletzte sich so schwer,
daß er in's städtische Hospital gebracht werden
mußte.

Geschäftsvertretung.

Unser Kunden und Freunden sowie
dem Publikum zur gefälligen Wohl-
wirkt auf unsere Schmiede und Was-
serschmelzerei von No. 351 und
353 Madison Avenue nach No. 447 Süd
Delaware Straße verlegt haben. Alle
Sorten Fuhrwerke werden nach Bes-
timmung angefertigt, ebenso werden Repar-
aturen etc. auf's Beste besorgt. Preise
gleichen eine Specialität. Um gene-
gängen Auftrag bitten.

Herrn Glatfelter.

Die Merrill Pump Co. hat den
Contract für Driven Wells im neuen
Arbeitshaus, erhalten.

John Kinzie hat Albert Cox für
erhaltene Prügel und Frau Lillie Kinzie
für Frau Cox für eine ähnliche Ge-
schädigung des Square Heimdal verklagt.

Verlangt Nacho's "Best Havanna
Cigars".

L. F. Ferguson, H. M. Gould
und Frank J. Allen, drei Dudes, amüsier-
ten sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars kostete.

Robert N. Lamb hat heute als
Aßmann von J. S. Harrison Anton
Thiemann und Konfektion Reinholz auf
sein's Herausgabe eines Buggys Hart-
ion's verklagt.

Jacob Brook hat Wm. Waugh
wegen Wassertrags verklagt. Die
Angeklagte wird zur Zeit vor Squire
Heimdal verhandelt. Die Leute sind
sich äußerst so, daß ihnen die Ge-
schäfte für \$100 und 35 Dollars